Zeitschrift: Heimatschutz = Patrimoine

Herausgeber: Schweizer Heimatschutz

Band: 3 (1908)

Heft: 5

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

will uns die Vereinigung von Männern und Frauen, die sich "Heimatschutz" nennt, den Sinn und das Gewissen wecken.

Eine Eisenbahn ist ein wichtiges und unentbehrliches Mittel, um den Verkehr zu fördern. Aber wenn auf das Matterhorn oder bei der Tellsplatte eine Bahn erstellt werden soll, so sagt der "Heimatschutz" wie ein rechter Hausvater oder wie eine verständige Hausfrau: "Halt! Das Ding gehört nicht an diesen Platz; das macht da eine schlechte "Gattig". Verderbt uns die bessere Stube nicht damit."

Ein Reklamebild hat manchmal seinen berechtigten Zweck. Doch wenn den Bahnlinien entlang oder an jeder vielbesuchten Stelle Helgen und Inschriften angebracht werden, die Schokolade, Konfitüren und andere Artikel und Gasthöfe anpreisen, so kommt der Heimatschutz und sagt: "Ein schöner Berg oder eine prächtige Landschaft oder ein Wasserfall und solche Geschäftsreklamen passen schlecht zusammen. Das verunstaltet einzelne Teile unserer Heimat wie Zeichnungen und Gekritzel, womit unverständige Kinder Wände, Türen und Zäune vermittelst Rötel verunzieren."

Ein altes Haus im heimeligen Landesstil oder eine Kirche oder ein Befestigungsturm werden mit der Zeit baufällig oder müssen neuen Bedürfnissen Platz machen. Aber statt die ehrwürdigen Zeugen einer früheren kunstliebenden Zeit, wenn es möglich ist, umzubauen und in ihrem schmucken Aeussern zu erhalten, werden sie oft kurzerhand entfernt und an ihre Stelle kommt ein moderner Neubau zu stehen, der vielleicht ganz praktisch, aber unschön ist und in die Umgebung gar nicht hineinpasst. Das tut dem "Heimatschutz" aber jedesmal weh, wie einem Hausbesitzer, dem die Kinder ein ehrwürdiges Sumiswalderzyt oder eine Hartholzkommode mit schönem Beschlag ausführen und einen billigen Wienerregulator hinhängen oder ein tanniges Möbel, mit allerlei aufgeleimtem Firlefanz versehen, hinstellen. Natürlich muss man ja oft, den Bedürfnissen unserer

ANS SCHNEEBERGER &

SPEZIALGESCHÄFT für Bau- und Möbelbeschläge in modernem Stil Grosses Lager in amerikanischen Sicherheitsschlössern (Marke Yale & Town)

Permanente Ausstellung!

Verlangen Sie Muster!

Schweizerische Volksbank Hauptsit in BERN (Christoffelgasse 6a) Domizile in

Basel, Bern, Freiburg, St. Gallen, Genf, St. Immer, Caufanne, Montreux, Pruntrut, Salgnelégier, Tramelan, Uster, Wetzikon,
Winterthur, Zürich

empfiehlt sich für

Gewährung von Darleihen und Krediten gegen Bürgschaft, Faustpfand oder Grundpfand,

Annahme verzinslicher Gelder

auf Sparhefte, in laufender Rechnung oder gegen Obligationen (Kaffafcheine),

Dermittlung von Geldsendungen und Aus= zahlungen nach Amerika.

Alles zu gunftigen Bedingungen.

163

Man verlange in allen Apotheken & Droguerien: Ein ideales Frühstücksgetränk für Gesunde und Kranke

ersetzt Kaffee, Tee, Kakao, Schokolade

Kraftnahrung von feinstem Wohlgeschmack

für Kinder in den Entwicklungsjahren, schwangere oder stillende Frauen, geistig und körperlich Erschöpfte, Nervöse, Magenleidende, Tuberkulöse, alternde Leute etc.

Denkbar einfachste Zubereitung für Touristen, Sportsleute, Reisende. Fabrik diätetischer Präparate Dr. A. WANDER, BERN



PENSION 2222222 Villa Påguerette

ଉହରଭରରେ ଉହର ପ୍ରତ୍ତର VEVEY

Belle situation, vue du lac et des Alpes. Confort moderne Melles Verrey.

Nouveautés

Bonneterie und Chemiserie anglaise. Krawatten-Lavallièren

Voilettes Bern Hand the state of Seidenband und Anglo American Küchen Hand- und, Frottiertücher Költsch-Indienne

Vorhangstoffe Etamine-Liberty Portieren, Möbelcretonne Tisch- und Bodenteppiche Tür- und Bettvorlagen = Linoleum =

Morgentoilette

Bor-Milk-Seife

ist ein Vergnügen, so sehr an-genehm ist ihr weicher, milder Schaum, ihr frischer Duft und ihre reizlose Wirkung. Dabei verjüngt und verschönt sie das Antlitz und ist ausgiebig bis zum letzten Scheibchen.

Ein Stück 75 Cts.

Beachtung!

verdienen die Zusammenstellungen gesetzlich gestatteter Prä-mienobligationen, welche unterzeichnetes Spezialgeschäft **jeder-mann** Gelegenheit bietet, sich durch **Barkauf** oder beliebig monatlichen Beträgen in laufender Rechnung zu erwerben. – Haupt-treffer v. Fr. 600,000, 300,000, 200,000, 150,000, 100,000, 75,000, 50,000, 25,000, 10,000 5000, 3000 etc. werden gezogen und dem Käufer die Obli-gationen sukzessive ausgehändigt. Jede Obligation kann auch einzeln bezogen werden.

Kein Risiko. Jede Obligation wird entweder in diesen oder späteren Ziehungen zurückbezahlt.

Jeden Monat Ziehungen. Prospekte versendet auf Wunsch

gratis und franko die

Bank für Prämienobligationen Bern, Museumsstrasse 14

praktischen Zeit entsprechend, viel Altes durch Neues ersetzen, aber - das macht der Heimatschutz den Baumeistern und Handwerkern zur Pflicht — der Charakter eines Dorfes, einer Umgebung soll durch das Neue respektiert und erhalten werden. Wozu lernt man denn Zeichnen und Malen als eben deswegen, dass der Sinn für charakteristische Formen und für die Wirkung der Farben ausgebildet und auf Bauten, Hausgerät und Geschirr angewendet wird.

Und so ist es auch mit der Kleidung und mit der Sprache. Die neue Zeit räumt mit der malerischen Volkstracht auf und schwärmt für "Volapük" und "Esperanto", d. h. für eine einheitliche Weltsprache. Allerdings sind die Tage der "Blätzlihose" und der "Schwebelhütli" und die Zeit, da man "Allen nume Du seit" vorüber. Um heute Volkstrachten zu sehen, muss man einen Gang durch das Landesmuseum unternehmen oder ein Kostümalbum sich verschaffen oder einen historischen Umzug sich betrachten. Wie schade — ihr Töchter

des Landes - dass ihr meint, die städtische Kleidung mit ihrer jährlich wechselnden Mode stehe euch besser an. Geniert euch doch nicht, die Simmentaler- und Oberhasli- und Emmentaler Tracht wieder zu Ehren zu bringen - nicht bloss im Hotelsaal oder im Konzertlokal, sondern daheim in eueren schmucken Dörfern. Und wenn ihr jungen Leute im Welschland oder sonstwo in der Fremde gewesen seid, so tut bei eurer Heimkehr nicht wie wenn die Muttersprache euch zu wenig wäre! In fremden Landen habt ihr eine fremde Sprache gelernt und das ist ja notwendig und wichtig. Aber daheim im Verkehr mit dem Aetti und Müeti, mit dem Chrischte und Eisi, mit den Dorfgenossen, im Gemeinderat und im Grossen Rat, da soll der heimatliche Laut und die Muttersprache den Ehrenplatz behalten. Erst so ist es heimelig!

Und zur Prosa des Volksmundes kommt die Poesie des Volksliedes. Nicht für Tiroler- und Kärntnerlieder, sondern für die Weisen unserer

Schweizer. Lebensver= sicherungs= und Renten= **Gegründet** anstalt in 3ürich ·



elteste schweizerische Lebensversicherungsanstalt mit dem größten schweizerischen Dersiche= rungsbestand. Gegenseitigkeitsanstalt. Ihre Rechnungsüberschüsse fallen ungeschmälert ben Dersicherten zu. - Die Zuteilung der Ueber=

schüsse erfolgt nach Wahl der Dersicherten nach einem der drei vorhandenen vorteilhaften Systeme. Alle Rech= nungsüberschüsse fallen in den Ueberschuftfonds und werden aus diesem in vollem Umfange an die Dersicherten auf Rechnung ihrer Prämien ausbezahlt. Der Ueberschufifonds beträgt zur Zeit Fr. 12,434,577. -.

Die Dersicherten sind in keinem Fall zu Nachschüssen Lebensversicherung verbunden mit perpflichtet. Invaliditätsversicherung.

Ende 1906

Bestand an	Kapitalo	erfi	dje	rui	ige	n					Fr.	194,134,000
Beftand an	versichen	rten	Ja	hr	est	ent	en				,,	2,192,000
Gefamte Ak	tiven .		÷							v		93,667,000

Jahreszeiten - R. Käser & Cie - Beri

Thun 70 Oberbälliz 70 19 Marktgasse 19

Solothurn

:: Kronenplatz ::

Erstklassige Firma für:

Sporthemden 经 Normalwäsche

Sendungen nach auswärts franko

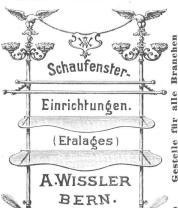
Naturgemässe Fussbekleidung

für Kinder und Erwachsene. Auf Grundlage neu-ester Forschungen erster Autoritäten. Reparaturen prompt und geschmackvoll. 183

F. Schulthess, schuhmacher, Zürich Telephon - Geschäftsgründung 1882 - Rennweg 29 Spezialität: Richtige Beschuhung von Plattfüssen sowie verdorbener und strupierter Füsse.

Nur nach Maas .

UND KUNST-GLASEREI BAU-



A. WISSLER

vormals H. KEHRER 9 Grabenpromenade 9

BERN

Grösstes Lager in Fensterglas in allen Grössen. Spiegel-glas, belegt und unbelegt, Roh-glas und Bodenplatten, Mattund Mousselinglas, Farbenglas, Glas - Jalousien , Türschoner , Glacen, Spiegel , Pendulengläser.

Bleiverglasungen •

in mannigfaltigsten und modernsten Dessins.

Gnomen und Schaufensterfiguren aller Art. Devise und Zeichnung gratis



Mein Werk; Sumatra-Havanna, 11 cm lang, bietet dem Raucher weitaus das Beste, was in dieser Preislage geboten werden kann. In eleganten Kisten von 50 Stück, per 100 Stück Fr. 14.— Tween Werk" habe ich anlässlich meines 25jährigen Geschäftsjubiläums herstellen lassen und möchte ich auf diese Marke ganz besonders aufmerksam machen. Durch die Komposition feinster Tabake guler Jahrgänge ist eine aussergewöhnliche, mittelkräftige Qualitäts-Zigarre erzielt worden, welche in dieser Zusammensetzung selbst dem verwöhntesten Geschmack Rechnung trägt. Versand franko gegen Nachnahme oder gegen vorherige Einzahlung auf mein Postcheck-Conto V 326.

Basler Zigarren-Versand-Haus Hermann Kiefer, Basel.